



Moschendorfer Gemeindenachrichten

www.moschendorf.at | Amtliche Mitteilung | Ausgabe 12/2025



In dieser Ausgabe:

Aus dem Gemeindeamt	2
Projekte/Aktuelles	3/4/5/6'
Vereine/Pfarre	7/8
Kindergarten	12
Jubiläen und Abschlüsse	14/15
Adabei	16

**Die Gemeinderätinnen und
Gemeinderäte wünschen
erholsame Weihnachtsfeiertage
und alles Gute für das kommende
Jahr 2026!**



Werte Ortsbevölkerung! Liebe Jugend und Kinder!

Wieder neigt sich ein Jahr dem Ende zu. Wieder ist es Zeit, zurückzublicken. Wenn ich das vergangene Jahr Revue passieren lassen, haben mich vor allem zwei Themenbereiche beschäftigt wie kaum andere. Das sind die Themen Bildung und Finanzen.

Heuer mussten wir schweren Herzens im Juni die Türen unserer Volksschule schließen. Nicht weil die Gemeindevertreter es so wollten, sondern weil einfach die betroffenen Eltern gesehen haben, dass das Angebot und die pädagogischen Möglichkeiten in größeren Schulen mit mehr Kindern und mehr Klassen einfach besser sind. Ich glaube es ist keinem leichtgefallen, jedoch muss man hier die Wünsche der Eltern respektieren und die Entwicklung der Kinder in den Vordergrund stellen. Deshalb möchte ich mich auch hier nochmals bei den Eltern für den guten, fairen und offenen Austausch in dieser Phase recht herzlich bedanken.

Gleichzeitig durfte ich im Projektteam des Campus Pinkaboden mitarbeiten. In vielen Sitzungen und nach unzähligen Stunden Arbeit liegt nunmehr ein umsetzungsfähiges Projekt vor, welches auch den Hauptschulstandort in Eberau langfristig absichern kann. Denn eines muss klar sein: keine Bildungsmöglichkeit in der Region bedeutet keine jungen Menschen in unseren Ortschaften. Positiver Nebeneffekt des Bildungscampus: Die Kosten für Bildung und Betreuung würden sich für unsere Gemeinde von aktuell noch rd. EUR 160.000,- bei Erhaltung unserer eigenen Bildungseinrichtungen auf rd. EUR 110.000,- bei Umsetzung des Bildungscampus verringern. Gleichzeitig kann das Betreuungsangebot massiv ausgebaut werden: Ferienbetreuung, Nachmittagsbetreuung und Öffnungszeiten über den ganzen Tag wären kein Thema mehr. Ausschlaggebend, ob es zu einer Umsetzung kommen wird, wird die Bürgerbefragung in der Gemeinde Deutsch Schützen-Eisenberg sein, welche am 1. März 2026 stattfinden wird. Danach muss das Projekt neu bewertet und endgültig über eine Umsetzung entschieden werden.

Ich habe das Thema der Finanzen bereits angeschnitten: So zurückhaltend mit Investitionen, wie im ablaufenden Jahr, musste unsere Gemeinde schon lange nicht mehr wirtschaften. Ich habe praktisch alle nicht notwendigen Investitionen eingestellt, damit unsere Gemeinde stets liquide bleibt und offene Forderungen begleichen kann. Leider ist die Planbarkeit auch im nächsten Jahr nicht gegeben. Blicken wir kurz zurück: Die Ertragsanteile des Bundes sind, entgegen allen wirtschaftlichen Erwartungen, leicht gestiegen und sind beim Land Burgenland zur Verteilung an die Gemeinden angekommen. Leider waren dann aber die Abzüge des Landes um rd. 20 % höher als noch in der Vorschau zu Jahresbeginn. Die Gesamtabzüge an den Ertragserteilen bewegt sich 2025 bei rd. 70 %, was uns als Gemeinde jeglichen Handlungsspielraum raubt. Wo das Geld stattdessen hinfließt, wird uns Gemeinden leider verschwiegen. Ich kann nur hoffen, dass sich dies im nächsten Jahr ändern wird.

Nichtsdestotrotz blicke ich positiv in die Zukunft, denn glücklicherweise können auch Projekte, die nichts oder nur wenig Geld kosten, unsere Gemeinde voranbringen. Partnerschaften und Kooperationen sind in Zeiten wie diesen wichtiger denn je. Genau diese gilt es in solchen Phasen zu stärken und dann in Zeiten des Aufschwungs zu nutzen.

Abschließend bedanke ich mich bei allen die mir, dem Gemeinderat oder unseren Gemeindemitarbeitern über das ganze Jahr Unterstützung beigebracht haben und wünsche allen besinnliche Feiertage und alles Gute für das neue Jahr 2026!

Bgm. Ing. Thomas Behm

TERMINVEREINBARUNG Ich nehme mir gerne für alle Moschendorferinnen und Moschendorfer Zeit. Damit ich mich auch deinen Anliegen entsprechend widmen kann, bitte ich um vorherige Terminvereinbarung unter 0664 15 15 261 oder thomas.behm@moschendorf.bgld.gv.at. Sollte ich aus beruflichen Gründen gerade nicht abheben können, rufe ich gerne zurück. Meine Sprechstunden im Gemeindeamt: Dienstag und Freitag vormittags von 08.00 bis 12.00 Uhr nach Vereinbarung.

MITTEILUNG ÖFFNUNGSZEITEN GEMEINDEAMT - URLAUB

Unsere Amtsleiterin Klaudia Jost ist von **Montag, 29. Dezember 2025, bis Montag, 05. Jänner 2026, auf Urlaub**. In dieser Zeit ist das Gemeindeamt nicht besetzt. In dringenden Fällen können Sie sich an den Bürgermeister unter +43 664 1515261 oder thomas.behm@moschen-dorf.bgld.gv.at wenden. **Nächster Parteienverkehr am Mittwoch, 07. Jänner 2026.**

Wir bitten um Verständnis!

WEIHNACHTS- UND JUBILÄUMSFEIER DER GEMEINDE



Wie alljährlich lud auch heuer die Gemeinde wieder zur Weihnachtsfeier in die Gaaser Dorfstube ein. Auch zahlreiche Jubilare des vergangenen Jahres folgten der Einladung des Bürgermeisters und verbrachten einige besinnliche und unterhaltsame Stunden miteinander. Der Bürgermeister bedankte sich bei allen Gemeindebediensteten für die gute Zusammenarbeit im ablaufenden Jahr und wünschte den Jubilarinnen und Jubilaren alles Gute.

SCHLÜSSELÜBERGABE OSG-WOHNUNGEN DAMMWEG



Am 25. August konnten die neuen Wohnungen der Oberwarter Siedlungsgenossenschaft am Dammweg an ihre neuen Mieter übergeben werden. Im Beisein von Geschäftsführer Alfred Kollar, Bgm. Thomas Behm, VBgm.in Cornelia Kedl-Oswald, dem Gemeinderat, den bauausführenden Firmen und natürlich der stolzen und glücklichen neuen Mieterinnen und Mieter erfolgte die symbolische Übergabe des bekannten großen roten Schlüssels. Nach ein wenig mehr als einem Jahr Bauzeit waren die vier Wohnungen mit je zweimal rd. 75 m² und rd. 55 m² bezugsfertig. Sowohl der Bürgermeister als auch der Geschäftsführer der OSG heben die Bedeutung des Projekts für die Gemeinde hervor und bedankten sich auch bei den großteils regionalen Firmen für die gute Zusammenarbeit.

„DIGITAL ÜBERALL“-WORKSHOP



Im Dezember hat die Gemeinde zum Workshop „Künstliche Intelligenz (KI) – Kennenlernen und im Alltag nutzen“ der Digitalisierungsinitiative des Bundes „Digital Überall“ eingeladen. Im bereits dritten Workshop in unserer Gemeinde haben sich die Teilnehmer intensiv mit der Künstlichen Intelligenz beschäftigt, die Stärken und Schwächen kennengelernt. Der nächste Workshop zum Thema „Mit WhatsApp, Google und Co. Schritt für

Schritt in die digitale Welt!“ speziell für Seniorinnen und Senioren ist für das Frühjahr geplant. Eine separate Einladung an alle Haushalte dazu folgt.

NEUE GEMEINDEAPP „CITIES“

Im vergangenen Herbst hat sich der Gemeinderat für einen Umstieg von unserer aktuellen Gemeindeapp „Gemeinde24“ auf die „CITIES-App“ entschieden. Um die Vernetzung der Gemeinden im Pinkatal zu fördern, auch unsere Nachbarn Deutsch Schützen-Eisenberg, Bildein, Eberau und Güssing nutzen bereits Cities, wird die aktuelle App ab Jänner 2026 eingestellt und Neuigkeiten über Cities publiziert. Vereine haben kostenlos Zugriff auf die App und können ihre Informationen zu Events und Veranstaltungen direkt und unkompliziert mit der Bevölkerung teilen. Betriebe haben ebenso die Möglichkeit, gegen einen jährlichen Beitrag ihre Produkte und Aktionen auf Cities zu bewerben und ihre Kunden auf dem Laufenden zu halten. Bei einem Informationsabend am 9. Dezember für Vereine und Betriebe wurde die App vorgestellt und die Vereine bereits eingeschult.



START PROJEKTPARTNERSCHAFT MIT WEINBAUREGION HONT (SK)

Kurz vor Weihnachten fand in gemütlicher Runde bei nostalgischem Flair im Uhudlerkeller des Weinmuseums ein Treffen der Vertreter der Weinidylle mit Honorarkonsul Friedrich Sperl statt. Ein kleines Weinbaugebiet in der Slowakei bekundet Interesse daran, zukünftig mit der Weinidylle zusammenzuarbeiten und gut geförderte EU-Projekte umzusetzen. Die



Weinbauregion Hont ähnelt der Weinidylle insofern, dass es auch dort ähnliche Kellerstöckl wie in unserer Region gibt und dieselben Direktträger-Weinsorten wie etwa Delaware, Othello und Isabella angebaut werden. Da das Weinbaugebiet im Zuständigkeitsbereich unseres Honorarkonsuls Fritz Sperl liegt, hat er sich bereiterklärt, uns bei der Kontaktaufnahme zu unterstützen.

PROJEKT „CAMPUS PINKABODEN“ - INFORMATIONSEBEND



Am 21. November lud die Gemeinde interessierte Bürgerinnen und Bürger zum Informationsabend in die Veranstaltungshalle ein. Seitens des Projektteams wurde von den Sprechern Hansjörg Schrammel und Ute Szaffich das nunmehr fertig ausgearbeitete Projekt präsentiert und vorgestellt. Die anwesenden Eltern und Großeltern wurden eingeladen, auch Fragen zu stellen, welche sachlich und gezielt beantwortet werden konnten. Das Schulprojekt, welches Kinderkrippe, Kindergarten, Volksschule und Mittelschule der Gemeinden

Moschendorf, Eberau, Bildein und Deutsch Schützen-Eisenberg und somit rd. 270 Kinder an einem Ort zukünftig vereinen soll, ist somit entscheidungsreif. Eine endgültige Entscheidung über die Umsetzung der vier Gemeinden wird im Frühjahr 2026 fallen.

WASSERGEBÜHREN 2026 DES WVSB



Bei der Mitgliederversammlung am 11. Dezember wurden von den Gemeindevertretern folgende Wassergebühren beschlossen (Erhöhung um + 2,6 %, Auszug):

Wassergebühr pro m ³	2,24 EUR/m ³ + 10 % MwSt. =	2,46 EUR/m ³
Grundgebühr pro Jahr	58,39 EUR/Jahr + 10 % MwSt. =	64,23 EUR/Jahr

Weitere Informationen und Details finden Sie auf www.wvsv.at

südburgenland plus – Gemeinsam gestalten wir unsere Region

Ideen, die wachsen – Menschen, die anpacken: Der Verein südburgenland plus unterstützt seit 25 Jahren Projekte, die das Leben im Südburgenland verbessern. Von neuen Arbeitsplätzen über kulturelle Initiativen bis hin zu regionalen Produkten – das bringt Bewegung in unsere Region. Der Verein ist zuständig für das EU-Förderprogramm LEADER, ist wichtige Netzwerkstelle in der Region und setzt eigene Projekte um. **„Der wahre Wert liegt nicht nur im Geld, sondern in den Impulsen, die LEADER für das Südburgenland liefert.“ - Walter Temmel, 2. LT-Präs. a.D. & Obmann südburgenland plus.**

Wer steckt hinter südburgenland plus?

Der Verein südburgenland plus ist ein wichtiger Motor für die positive Entwicklung unserer Region. Er besteht aus 71 Gemeinden und 127 privaten Mitgliedern aus den Bezirken Oberwart, Güssing und Jennersdorf. Im Büro in Güssing arbeitet ein engagiertes Team rund um den Geschäftsführer Oliver Stangl, das Projektideen begleitet und entwickelt. Ziel ist es, das Südburgenland als lebenswerte, attraktive und zukunftsorientierte Region weiter zu stärken. **„Kooperation ist der Schlüssel – gemeinsam schaffen wir mehr für unsere Region.“ – Franz Kazinota, Obmann Stv. und Bürgermeister.**

Was macht der Verein südburgenland plus?

Wir unterstützen Gemeinden, Vereine und Betriebe bei der Entwicklung und Umsetzung von Projekten, die das Zusammenleben fördern, Arbeitsplätze schaffen oder den Umwelt- und Klimaschutz voranbringen. Wir stehen dabei mit Ideen, Fachwissen und Erfahrung zur Seite – von der ersten Projektidee bis zur erfolgreichen Umsetzung. **„Wir sitzen in der Region und wissen, wie sie tickt und versuchen unsere Gemeinden bestmöglich mit unseren Möglichkeiten zu unterstützen!“ – Oliver Stangl, Geschäftsführer südburgenland plus.**

Eigene Projekte als Impulse für die Region

Neben der Begleitung externer Initiativen und Förderung von Projekten setzt südburgenland plus auch eigene Projekte um, die wichtige Impulse für die gesamte Region geben. Dazu zählen etwa Maßnahmen im Bereich des Wohn- und Standortmarketings, um das Südburgenland als attraktiven Lebensraum bekannt zu machen und neue Bewohnerinnen und Bewohner zu gewinnen. Ein weiteres zentrales Thema ist die Jugendabwanderung – hier werden gezielt Projekte entwickelt, die jungen Menschen Perspektiven in der Region bieten und die Rückkehr in die Heimat fördern. Auch der Umgang mit Leerständen steht im Fokus: südburgenland plus arbeitet an Lösungen, um leerstehende Gebäude wiederzubeleben und neuen Nutzungen zuzuführen. Ebenso wichtig ist die Stärkung der regionalen Wertschöpfung, etwa durch die Förderung lokaler Betriebe, nachhaltiger Landwirtschaft und innovativer Ideen, die Arbeitsplätze in der Region sichern.

Damit ist südburgenland plus ein verlässlicher Partner für alle Gemeinden im Südburgenland – mit dem gemeinsamen Ziel, unsere Region nachhaltig zu gestalten und weiterzuentwickeln.

VERSCHÖNERUNGSVEREIN

Unser Verschönerungsverein unter Obfrau Isabella Laky war auch in der zweiten Jahreshälfte 2025 voll aktiv. Am 7. November wurde der neu angelegte Urnenhain am Friedhof durch Eiben verschönert. Die Eiben wurden von der Gemeinde angekauft, das Einsetzen wurde vom Verschönerungsverein übernommen.

Auch eine Hotterwanderung zum Nationalfeiertag am 26. Oktober wurde wieder organisiert. Aufgrund des wechselhaften Wetters heuer leider mit weniger Teilnehmer als sonst, dafür schmeckten das Würstel und die selbstgebackenen Köstlichkeiten bei der Labestation und beim Abschluss in der Veranstaltungshalle besonders gut.

Das Flechten der Erntekrone gehört ebenfalls schon zur Tradition unseres Verschönerungsvereins. Jedes Jahr werden schon zeitig Blumen und Gräser gesammelt, um im Herbst die beeindruckende Erntekrone schmücken zu können. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle fleißigen Helfer!



NIKOLAUSBESUCH

Am 5. Dezember organisierte auch heuer wieder unsere Jugend, dass die braven Kinder in Moschendorf vom Nikolaus besucht wurden. Auch seine Gehilfen, die Krampusse, hatte der Nikolaus wieder mit dabei.

Und nicht vergessen: Weihnachtsdisco der Jugend Moschendorf am 25. Dezember in der Mehrzweckhalle!

WEIHNACHTS
Shuttle **BUS** **DISCO**

25. DEZ. **EINTRITT FREI**
Party Specials
Jugend Moschendorf

MEHRZWECKHALLE
MOSCHENDORF

STEIN
Schwarz

SEIT 1936

Eine innovative Klassik. stein-schwarz.at

FUSSWALLFAHRT MARIA HIMMELFAHRT

Am Vorabend zu Maria Himmelfahrt am 14. August fanden sich einige fleißige Wallfahrer zusammen und besuchten gemeinsam die Lichterprozession in Maria Weinberg.

NEUER SEELSORGERAUM ERÖFFNET

Mit 19. Oktober wurde der neue Seelsorgeraum „Maria Weinberg - Unteres Pinkatal“ offiziell eröffnet. Zum freudigen Anlass ließ es sich Diözesanbischof Ägidius Zsifkovics nicht nehmen, selbst die Messe in der Pfarrkirche Deutsch Schützen gemeinsam mit Dechant Mag. Karl Schlögl und Kaplan Zoltan Csiki zu feiern.

VERABSCHIEDUNG VON FRANZ GROZAJ

Am 7. Dezember verabschiedete sich Pfarrer Franz Grozaj in den Ruhestand. Ratsvikarin Lotte Kedl bedankte sich beim mittlerweile 87-Jährigen für seine Dienste in der Pfarre Moschendorf und wünschte ihm im Namen aller Moschendorferinnen und Moschendorfer alles Gute für die Zukunft und vor allem viel Gesundheit.

JUBILÄUMSMESSE MIT PFARRFEST

Am 23. November fand in der Veranstaltungshalle die alljährliche Jubiläumsmesse mit anschließendem Pfarrfest statt. Beim anschließenden Pfarrfest ging es bis in die Nachmittagsstunden lustig her. Für die Verpflegung sorgten das Gasthaus Zum Martin aus Güssing und die Mitglieder des Pfarrgemeinderates. Die Einnahmen werden für die Renovierung der Pfarrkirche verwendet.





GEMEINDE MOSCHENDORF

E-Mail: post@moschendorf.bgld.gv.at

www.moschendorf.at

A-7546 Moschendorf

Gemeindeweg 1

Tel.: 0 33 24/65 21

Fax.: 0 33 24/75 99

Moschendorf, im Dezember 2025

Geschätzte Jugend! Liebe Kinder!
Werte Moschendorferinnen und Moschendorfer!

Die Gemeinde lädt im heurigen Jahr wieder zum

GEMEINDESKITAG

in die Skiregion Semmering



am Samstag, den 31. Jänner 2026

recht herzlich ein.

Abfahrt um 06.30 Uhr beim Gemeindeamt direkt nach Stuhleck, Rückfahrt um ca. 16.00 Uhr mit Einkehr zum Abendessen in einen Buschenschank, Ankunft in Moschendorf ca. 20.00 Uhr

Liftkarten-Preise (Tageskarte):

Erwachsene [2006 und älter]	EUR 64,50	Jugend [2007-2010]	EUR 56,00
Kinder [2011 -2019]	EUR 32,50	Student: innen [2001-2006]	EUR 56,-
Kinder [2020 und jünger]	gratis		

Die Kosten für An- und Abreise mit dem Bus übernimmt die Gemeinde!

Um Anmeldung bis Freitag, 23. Jänner 2026 am Gemeindeamt unter 03324/6521 wird gebeten.

Herzlichst, euer Bürgermeister

Ing. Thomas Behm



Ergotherapie Südburgenland & kraft.werk – Neue Angebote für die Region!

Wir freuen uns, euch unsere aktuellen **therapeutischen Gruppen** sowie unser neues **Bewegungsprojekt kraft.werk** vorzustellen. Alle Angebote finden in **Kleingruppen** statt, was es uns ermöglicht, auf die TeilnehmerInnen **persönlich** einzugehen und die Inhalte optimal auf die Bedürfnisse der jeweiligen Gruppe abzustimmen. Alle Gruppen und Kurse werden von **qualifizierten TherapeutInnen und TrainerInnen** professionell geleitet, sind **innovativ, modern und wissenschaftlich fundiert**.

Bei unseren **therapeutischen Gruppen** kann – je nach Krankenkasse – ein **Großteil der Kosten rückerstattet** werden.

Therapeutische Gruppen

Aktiv&Sicher – Fit ins hohe Alter

Übungen im Sitzen und Stehen – ohne Bodenübungen – für Kraft, Gleichgewicht, Koordination und Mobilität im hohen Alter.

Donnerstag 10:30 (60min.)

Mobil.Plus – Aktiv bleiben, Lebensqualität gewinnen

Sanftes Mobilitäts- und Krafttraining für mehr Beweglichkeit und Schmerzfreiheit im besten Alter.

Mittwoch 09:20 (60min.)

Donnerstag 16:30 (60min.)

Gelenk.Plus – Schulter

Zielgerichtetes Schultertraining zur Verbesserung von Beweglichkeit, Stabilität und Schmerzreduktion.

Dienstag 09:20 (60min.)

Gelenk.Plus – Knie & Hüfte

Zielgerichtetes Training für Knie und Hüfte zur Verbesserung von Beweglichkeit, Stabilität und Schmerzreduktion.

Mittwoch 10:30 (60min.)

Rücken.Plus

Zielgerichtetes Training für Rücken und Rumpf zur Verbesserung von Beweglichkeit, Stabilität und Schmerzreduktion.

Dienstag 10:30 (60min.)

Denk.Fit – Kognitives Training in der Gruppe

Übungen für Aufmerksamkeit, Gedächtnis, Konzentration, Wortfindung und Sprachfluss.

Donnerstag 09:20 (60min.)

Kosten für therapeutischen Gruppen:

250€/10 Einheiten

(ca. 70-80% werden von der KK rückerstattet - ohne Gewähr)

kraft.werk Kurse

VINYASA FLOW YOGA (ab 27.01.2026)

Dynamischer Yogastil, der Atem, Bewegung und Kraft miteinander verbindet und so Beweglichkeit, Stabilität und innere Balance fördert.

Dienstag 17:30 (60min.)

Mittwoch 18:45 (60min.)

Jeden 1. Samstag im Monat 09:30 (60min.)

Trainerin: Teresa

MOVE&REFRESH

Mobility, Strength & Flow

Move & Refresh kombiniert kontrollierte Mobilität, gezielte Kraft und dynamische Bewegungsabläufe.

Stabilität, exzentrische Kraft und präzise Mobility-Skills sowie fließende, anspruchsvolle Drills verbinden Mobilität, Koordination und kraftvolle Bewegung - für mehr Beweglichkeit, Stabilität & Energie.

Donnerstag 17:30 (60min.)

Trainer: Matthias

Kosten für kraft.werk Kurse

- 10er-Block: 160 €
 - Gültig 3 Monate
 - Fester Platz im gewählten Kurs, kann flexibel auf andere Kurse genutzt werden (sofern Platz verfügbar)
 - Für Samstags-Kurse kann der 10er-Block ebenfalls genutzt werden
- Drop-in: 19,50 € pro Einheit
- Schnupperstunde: 16 € (einmalig pro Kurs möglich)

Anmeldung für alle Gruppen & Kurse verpflichtend!

Anmeldung & Kontakt

Telefon: 0660 10 31 811

Kursort: Ergotherapie Südburgenland, Gaas 22, 7521 Eberau

Wir freuen uns, dich bei einem unserer Angebote begrüßen zu dürfen!

VERANSTALTUNGEN - 1. HALBJAHR 2026

Montag, 05. Jänner 2026	Preisschnapsen des Kulturverein Moschendorf im Weinmuseum, 17.00 Uhr
Samstag, 31. Jänner 2026	Gemeindeskitag Abfahrt um 06.30 Uhr beim Gemeindeamt
Freitag, 13. Feber 2026	Valentinstagskino der Volkspartei Moschendorf in der Wasserwelt
Samstag, 07. März 2026	Preisschnapsen der SPÖ Moschendorf im Weinstadl Hye in Gaas
Mittwoch, 18. März 2026	Workshop „Mit WhatsApp, Google und Co. Schritt für Schritt in die digitale Welt“ der Gemeinde Moschendorf im Gemeindeamt
Samstag, 04. April 2026	Osterfeuer der Jugend Moschendorf beim Osterfeuerplatz
Samstag, 25. April 2026	Saisonstart Weinmuseum Des Kulturverein Moschendorf im Weinmuseum
Sonntag, 03. Mai 2026	Tag der Feuerwehr in der Veranstaltungshalle
Samstag, 09. Mai 2026	Wanderung zu Gunsten Pink Ribbon der SPÖ Moschendorf bei der Veranstaltungshalle
Samstag, 09. Mai 2026	Start der BTV Tennismeisterschaften des UTC Moschendorf beim Tennisplatz
Samstag, 16. Mai 2026	Crawl und Scale Treffen des UMV Moschendorf bei der Modellbaustrecke
Sonntag, 24. Mai 2026	Volksmusikertreffen des Kulturverein Moschendorf im Weinmuseum



LATERNENFEST



Auch heuer fand in unserem Kindergarten wieder ein Laternen- und Martinsfest statt. Die Kinder studierten verschiedene Gedichte und Lieder ein, die sie vor ihren Eltern, Großeltern, Geschwistern und Bekannten zum Besten gaben. Die Zuschauerinnen und Zuschauer wurden von den fleißigen Eltern mit selbstgebackenen Köstlichkeiten versorgt.

IN DER WEICHNACHTSBÄCKEREI

In der Vorweihnachtszeit wurden im Kindergarten fleißig Kekse und andere Köstlichkeiten gebacken. Die

Kinder lieben das Backen, noch mehr aber natürlich das Verkosten nach getaner Arbeit.



BESUCHE ZUM NIKOLAUSTAG

Auch der Hl. Nikolaus hat unsere Kindergartenkinder heuer wieder besucht. Seinen Begleiter, den Krampus, hat er bei unseren braven Kindern gleich zuhause lassen können. Auch die Gemeindevertreter besuchten den Kindergarten und brachten den Kindern und natürlich auch den Pädagoginnen einen Schoko-Nikolaus vorbei.



DAS ÖKOENERGIELAND

KLIMA- UND ENERGIEMODELLREGION UND ANLAUFSTELLE
IM SÜDBURGENLAND

NEUE FÖRDERUNGEN FÜR HEIZUNGSTAUSCH & SANIERUNG!

Die **Bundesförderung** für den Umstieg von fossilen auf effiziente erneuerbare **Heizungssysteme** sowie für thermische **Sanierungen** ist wieder geöffnet! Seit dem 24.11.2025 können Registrierungen und Förderanträge eingereicht werden. Die **Förderungen** gelten für **Maßnahmen** die **seit dem 3. Oktober 2025** durchgeführt wurden. Die **Förderquote** beträgt maximal **30%** der förderfähigen Kosten.

Sanierungsbonus

EINZELBAUTEILSANIERUNG

- Gefördert wird **Fenstertausch** (mind. 75% der Fenster) & Außenwanddämmung (mind. 50% der Außenwände)
- **Förderung** max. **30%** bzw. **max. 5.000 €**
- **Energieberatungsprotokoll** erforderlich!

TEIL- & UMFASSENDE SANIERUNG

- Gefördert wird eine Teilsanierung, mit einer Einsparung von 40% vom Heizwärmebedarf
- Gefördert wird umfassende Sanierung
- **Förderung** max. **30%** bzw. **max. 10.000 - 20.000 €**
- **Energieausweis** erforderlich!

Kesseltausch

HEIZUNGSTAUSCH

- Gefördert wird der **Austausch von fossilen Heizungssystemen** (Öl, Gas, Kohle/Koks-Allesbrenner, Elektrospiecheröfen) **durch klimafreundliche Alternativen**
 - Nah-/Fernwärme
 - Holzzentralheizungen (Hackgut, Stückholz, Pellets)
 - Wärmepumpen
- **Förderung** max. **30%** bzw. **max. 6.500 - 8.500 €**
- **Energieberatungsprotokoll** erforderlich!

FÜR WEITERE INFORMATIONEN UND UNTERSTÜTZUNG BEI DER FÖRDERABWICKLUNG STEHEN
WIR IHNEN GERNE ZUR VERFÜGUNG UND BERATEN SIE UMFASSEND!



**ökoEnergieland-
Büro**

Europastraße 1, 7540 Güssing
www.oekoenergieland.at
office@oekoenergieland.at



Kontaktieren Sie uns
+0677 63034704



Geburtstage – Jubiläen (1. Halbjahr 2026)

90. Geburtstag		
Gabriel Berta	Dorfstraße 101	15. Jänner
Simitz Maria Angela	Dorfstraße 88	06. Feber
Unger Eleonora	Dorfstraße 77	14. Feber
Deutsch Maria	Dorfstraße 80	31. Mai
85. Geburtstag		
Kloiber Angela	Dorfstraße 24	26. Jänner
80. Geburtstag		
Schmidt Zsuzsanna Ilona	Dorfstraße 41	03. Jänner
75. Geburtstag		
Messenlehner Walter	Mühlstraße 8	06. Jänner
Dunst Manfred Josef	Oberer Winkel 5	19. Jänner
Recker Josef Rudolf	Pinkataler Weinstraße 73	07. Feber
Furlan Anna	Unterer Winkel 8	01. März
Furlan Peter	Unterer Winkel 8	07. März
Schlaffer Eleonore	Dorfstraße 11	19. Juni
70. Geburtstag		
Mag. ^a Csaplovics Helene Anna	Dorfstraße 97	17. Feber
Schrammel Heide Maria	Dorfstraße 69	06. März
Laky Ella	Dorfstraße 43	17. Juni
Preinsperger Ernst	Unterer Winkel 9	18. Juni
Hackl Ernst	Dorfstraße 57	28. Juni
65. Geburtstag		
DI MBA Neder Constantin	Mühlstraße 31	28. April
Gabriel Christine	Dorfstraße 47	29. April
Schlaffer Edmund	Dorfstraße 101	18. Juni
60. Geburtstag		
Schwarz Christine	Unterer Winkel 3	21. Jänner
Gassler Ilse	Gewerbestraße 4/1	08. Feber
Jandrasits Alfred	Steinberg 9	16. März
Kopcsandy Manfred	Dorfstraße 73	25. März
Astl Bernadette	Mühlstraße 22	28. April
Tukovits Manfred	Gemeindeweg 1A	13. Mai
55. Geburtstag		
Tukovits Melanie	Gemeindeweg 1A	09. Mai
Laky Werner	Dorfstraße 76	13. Juni
50. Geburtstag		
Mag. Jäger Georg	Dorfstraße 66	27. Jänner
Solinas Silvano	Mühlstraße 2	17. Feber
Regenfelder Heiko	Oberer Winkel 19	05. März
Kurz Thomas	Dorfstraße 87	18. März
Goldene Hochzeit		
Goffer Gerta und Gregor	Mühlstraße 9	12. Juni
Diamantene Hochzeit		
Ascher Anna und Helmut	Dorfstraße 23	30. Juli
Eiserne Hochzeit		
Kloiber Angela und Richard	Dorfstraße 24	23. Jänner

Die Gemeindeverwaltung gratuliert herzlich!



Geburten



Weber Severin Toni



Seier Paul

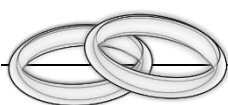


Behm Leon



Schlaffer Leo

Die Gemeindeverwaltung wünscht alles Gute!



Eheschließungen

Abschlüsse



Nadine und Lukas Tukovits



DIⁱⁿ Katharina Laky

TU Wien

Finanz- und Versicherungsmathematik

Sterbefälle

Simitz Maria

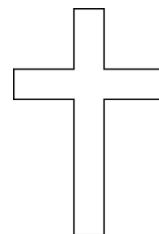
Schwab Friedrich

Gober Annemarie

Dorfstraße 93

Unterer Winkel 10

Dorfstraße 65



Den Hinterbliebenen der Verstorbenen wollen wir unsere tiefste Anteilnahme ausdrücken.

HINWEIS AUF DAS BURGENLÄNDISCHE EHRUNGSGESETZ §5: Das Land Burgenland und die Gemeinden sind berechtigt, Ehrungen selbst zu verlautbaren oder für eine Verlautbarung durch andere zu sorgen, sofern sich nicht die geehrten Personen dagegen schriftlich ausgesprochen haben. All jene, die also nicht in der Zeitung aufscheinen wollen, mögen bitte zeitgerecht eine schriftliche Erklärung beim Gemeindeamt abgeben. Weiters ersuchen wir um eine schriftliche Erklärung, wenn eine Person nicht auf Fotos veröffentlicht werden möchte. Diese ist ebenfalls beim Gemeindeamt einzubringen.



1. Weinstraßenfest in Moschendorf:

Beste Stimmung bei leider eher durchschnittlichem Wetter herrschte beim 1. Weinstraßenfest des BdB am 30. August. Die Weinstraße vom Weinmuseum bis zur Wasserwelt wurde von zahlreichen Ständen gesäumt und zur Genuss- und Erlebnismeile umfunktioniert. Das Angebot reichte von Kulinarik über Gesundheit bis hin zu Spiel und Spaß für Kinder und auch Erwachsene. Unter dem Motto „Moschendorf mit’nand“ will der Verein und die Kellerstöcklbesitzer auch im kommenden Jahr ein Weinstraßenfest organisieren und so unsere Weinstraße noch weiter beleben und bekannt machen. Mit von der Partie: Die Organisatoren des BdB Edith Degen und Peter Buchegger mit Bgm. Thomas Behm.



Beste Unterhaltung beim **Glühweinstand der Feuerwehr** am 13. Dezember beim Feuerwehrhaus: Daniel Seier, Bgm. Thomas Behm, Kommandant-Stv. Christoph Laki, Kommandant Florian Ascher, GV Alexander Unger und Stefan Lendl.



Auch ein Adventfenster wurde von der Feuerwehr wieder gestaltet.

Beim **Glühweinstand der Jugend** am 6. Dezember ging es bei bester Stimmung hoch her: Barbara Behm, Sarah Unger und Sarah Egger ließen sich von Hannes Stipits das ein oder andere kühle und auch heiße Getränk servieren.

IMPRESSUM

Medieninhaber, Herausgeber:

Gemeinde Moschendorf vertreten durch Bgm. Ing. Thomas Behm; 7546 Moschendorf, Gemeindegasse 1; post@moschendorf.bgld.gv.at, Tel. 03324 6521; Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Ing. Thomas Behm; Fotos: Gemeinde Moschendorf; Grundlegende Richtung: Information über wirtschaftliche, kulturelle, gesellschaftliche und sportliche Ereignisse in der Gemeinde sowie wissenswerte Beiträge.